

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
21	54100 5221000	Der Ansatz 2015 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung i. H. v. 36.000 € war nicht ausreichend, da die geplante Übergabe von Straßenbeleuchtungsanlagen an die Stadtwerke Prenzlau GmbH noch nicht vollzogen wurde. Somit fällt der Unterhaltungsaufwand weiterhin in vollem Umfang bei der Stadt an.	üpl.	30.000,00	MIN	15.000,00	54100 5221060	65
					MIN	11.000,00	55200 5291100	
					ME	4.000,00	61100 4012000	
22	12600 5281550	Die Mittel wurden für Schaumlöschmittel für die Feuerwehr benötigt. Die geplanten Mittel reichten aufgrund des Großfeuers im Gewerbegebiet Ost am 13.04.2015 nicht aus.	üpl.	5.045,50	ME	5.045,50	61100 4131000	32
23	21700 5291100	Die Mittel wurden zur Begleichung des jährlichen Mitgliedsbeitrages für das Deutsche Jugendherbergswerk (DJH) benötigt. Der Beitrag wurde bei der Planung 2015 nicht berücksichtigt.	apl.	25,00	MIN	25,00	21700 5271310	40
24	11102 5431500	Die Mittel wurden für Gerichts- und Anwaltskosten für lfd. Verfahren benötigt. Im lfd. Haushaltsjahr gab es mehr Klageverfahren als zum Zeitpunkt der Planung erwartet. Der Planansatz war nicht ausreichend.	üpl.	976,06	ME	976,06	61100 4131000	30
25	36501 5431500	Die Mittel wurden benötigt zur Begleichung von Anwaltskosten im Rahmen von Widerspruchsverfahren im Kita-Bereich. Hierfür war kein Planansatz vorgesehen.	apl.	380,80	ME	380,80	61100 4131000	40
26	12600 7853000 (1260013011)	Die Mittel wurden für den Neubau eines Feuerlöschteiches im OT Schönwerder benötigt. Der bisher vorhandene Löschteich befindet sich in einem geschützten Biotop und kann deshalb als solcher dort nicht ausgebaut werden.	üpl.	24.000,00	MIN	24.000,00	54100 7852000 (5410010004)	65
27	55300 7832000	Die Mittel wurden benötigt, um für die Trauerhalle auf dem Städtischen Friedhof Prenzlau ein CD-Abspielgerät zu erwerben. Das vorhandene Gerät konnte keine CDs mehr einlesen. Notwendige Ersatzteile für eine Reparatur waren nicht mehr lieferbar, so dass eine Neuanschaffung erforderlich wurde.	apl.	300,00	MIN	300,00	55300 7853000 (5530011004)	65
28	21101 5271180	Die Mittel wurden für die Schulsozialarbeit an der Grundschule A.-Becker benötigt. Durch den Landkreis wurde lt. Bescheid vom 30.03.2015 ein entsprechender Zuschuss bewilligt, der zur Deckung zur Verfügung stand.	apl.	300,00	ME	300,00	21101 4142000	40
29	21101 5271150	Die Mittel wurden benötigt, um den Schülertransport der 3. Klassen zum Schwimmlager absichern zu können. Bei der Planung wurden die Fahrtkosten zur Kinder-Uni Eberswalde zu gering eingeschätzt, so dass die Mittel für Schulprojekte insgesamt nicht ausreichten.	üpl.	255,00	MIN	255,00	21101 5271760	40
30	42402 7832000 (4240212004)	Für das Seebad wurden 2 neue Strandkörbe angeschafft. Die Finanzierung konnte durch Zahlung von Sponsoringgeldern durch die Wohnbau GmbH Prenzlau sichergestellt werden.	üpl.	1.800,00	ME	1.800,00	42402 6815000 (4240212004)	40

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs- betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
31	55100 5241460	Die Mittel wurden benötigt, um die Energieaufwendungen für die Bewässerungsanlage Seepark zu begleichen. Diese Mittel wurden bei der Planung versehentlich nicht berücksichtigt.	üpl.	4.010,00	MIN	4.010,00	55100 5241490	23.4
32	25102 7834000 (2510215001)	Die Mittel wurden benötigt zum Erwerb von Lizenzen für die Fachanwendung "archivo" inkl. Fotoscanner. Die Mittel wurden irrtümlich vollständig auf dem Produkt 28300 (Kulturverwaltung) geplant, gehören aber zum Produkt 25102 (Archiv).	apl.	3.000,00	MIN	4.500,00	28300 7831000 (2830013001)	40
	1.500,00							
33	21600 7851000 (2160014001)	Die zur Auszahlung beantragten Mittel wurden benötigt für die Brandschutzverglasung an der Oberschule C. F. Grabow (Gebäude C). Trotz bereits geänderter Ausführung von Stahl auf Aluminium waren die geplanten Mittel für die Ausschreibung Brandschutz aufgrund der Preiserhöhung für Profile nicht ausreichend.	apl.	9.784,93	MIN	9.784,93	21700 7851000 (2160013003)	65
34	27200 5241010	Die Mittel waren erforderlich für Aufwendungen für Hauswartleistungen der Kreisergänzungsbibliothek. Diese Mittel wurden bei der Planung versehentlich nicht berücksichtigt.	apl.	23,04	MIN	23,04	28300 5241010	23
35	12100 5291200	Die Mittel waren erforderlich für die Durchführung des Volksbegehrens "Gegen Massentierhaltung". Die tatsächliche Durchführung stand erst im Mai 2015 fest, so dass die Mittel bei der Haushaltsplanung noch keine Berücksichtigung fanden. Es erfolgt eine Kostenerstattung durch das Land.	apl.	1.000,00	ME	1.000,00	12100 4481000	32
36	21700 5231000	Die Mittel wurden für die technische Ausstattung der Uckerseehalle anlässlich der Zeugnisübergabe (Abitur) und der Scherpf-Gala benötigt, da die Bagemihl-Stiftung die Gelder nicht mehr zur Verfügung stellen konnte.	üpl.	3.472,62	MIN	2.720,00	28100 5318700	40
						752,62	28100 5271510	
37	11104 7831000 (1110415001)	Die Mittel wurden benötigt, um ein Mulchanbaugerät für den vorhandenen Rasentraktor zur Bewirtschaftung der städtischen Grünflächen zu beschaffen. Die Anschaffung dieses Gerätes war notwendig, um ein einheitliches, zufriedenstellendes Schnittbild in den Ortsteilen und im Stadtpark zu erreichen. Das vorhandene Mähwerk mähte ohne Aufnahme, was zur Bildung von größeren unregelmäßigen Grashaufen führte.	üpl.	2.000,00	MIN	2.000,00	54700 7853000	23.4
38	21103 7831000 (2110311004)	Die Mittel wurden für die Anschaffung eines Whiteboards für den Musikraum in der Diesterweg-Grundschule benötigt. Da hier ein Aktionsangebot vorlag, wurde die Anschaffung vorgezogen.	üpl.	994,03	MIN	600,00	28300 7831000 (2830013001)	40
						372,10	21103 7831000 (2110315003)	
						21,93	21103 7831000 (2110315001)	

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs- betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
39	25101 5515000	Da die Fördermittel im Rahmen des Projekts "Grenzen und Grenzträume im Land Brandenburg - ein historischer Abriss" nicht fristgerecht ausgegeben wurden, waren nunmehr Zinsen an den Fördermittelgeber zu entrichten.	apl.	81,87	MIN	81,87	25101 5271590	40
40	27200 7832000 (2720014001)	Die Mittel wurden für den Kauf von Beamer und Laptop als Sachmittel im Rahmen des Projekts "Bilderbuchkino" benötigt. Die Deckung konnte durch Zuweisungen des Bundes sichergestellt werden.	üpl.	616,01	ME	616,01	27200 6810000 (2720014001)	40
41	27200 5271690	Die Mittel werden für die Begleichung von Aufwendungen im Rahmen des Projekts "Bilderbuchkino" benötigt. Die Deckung konnte durch Zuweisungen des Bundes sichergestellt werden.	apl.	1.133,89	ME	1.133,89	27200 4140690	40
42	11102 5311100	Da die Stadt Prenzlau im Jahr 2014 nicht die vorgeschriebene Anzahl schwerbehinderter Menschen beschäftigt hatte, war eine entsprechende Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz (SchwbG) an die Hauptfürsorgestelle des Landes zu entrichten. Zum Zeitpunkt der Planung war dieser Umstand noch nicht bekannt.	apl.	198,75	MIN	198,75	11102 5012000	10
43	51101 7812000 (5110115002)	Im Rahmen des Bund-/Land-Programms "Kleinere Städte und über-örtliche Zusammenarbeit" (KLS) wurden im Jahr 2015 für den Gebiets-beauftragten die geplanten Mittel nicht in voller Höhe benötigt, so dass ein Teil der Mittel investiv für die Weiterleitung an die Umlandgemeinden zur Verfügung gestellt werden konnte. Die Fördermittel wurden dementsprechend als Anzahlung auf Sonderposten verbucht.	üpl.	8.645,28	MIN	8.645,28	51101 7211860	61
44	54700 5431210	Für den Überwachungsserver der Pumpenanlage und der Videoanlage im Bahnhofstunnel war für die Übertragung von E-Mails zur Störungsmeldung die Einrichtung eines DSL-Anschlusses notwendig. Ein entsprechendes Aufwandskonto für Fernspreckgebühren wurde bei der Planung nicht berücksichtigt.	apl.	400,00	MIN	400,00	54700 5211000	23.4
45	36501 5271140	Die beantragten Mittel wurden zur Begleichung sämtlicher Aufwendungen für den Hortfachttag am 20.06.2015 benötigt. Die Deckung konnte durch Erstattungen der Aufwendungen durch die Teilnehmer gewährleistet werden.	apl.	165,00	ME	135,00	36501 4482140	40
						30,00	36501 4488000	
Summe:				100.107,78		100.107,78		